

Pressemitteilung

Frosch macht reine Luft

Reiseveranstalter betreibt Sportclubs klimaneutral

Münster, 16. Mai 2017. Frosch Sportreisen erweitert die Anzahl seiner klimaneutral betriebenen Sportclubs deutlich. So machen Gäste des Münsteraner Spezialreiseveranstalter nun auch in den Frosch Sportclubs Arlberger Hof und Thuiner in Österreich sowie im Frosch Sportclub Onu in der Schweiz nachhaltigen Urlaub. Bereits seit 2015 wird daneben der Frosch Sportclub Wilder Kaiser im österreichischen Westendorf klimaneutral betrieben. Dazu unterstützen die Sportexperten ein vom TÜV Nord als Klimaschutzprojekt zertifiziertes Kompostierungsprojekt in Südafrika. Rund 550 Tonnen CO₂ die auf den Hotelbetrieb zurückzuführen sind, werden so ausgeglichen.

„Wer Reisen anbietet, hinterlässt nicht nur tiefgehende Eindrücke und wundervolle Erinnerungen bei seinen Gästen, sondern auch einen ökologischen Fußabdruck. Ob direkt oder indirekt, viele Aspekte einer Reise haben Auswirkungen auf unsere Umwelt, die sich nicht immer vollständig vermeiden lassen. Energieverbrauch, Textilreinigung oder Gastronomie – auch im Betrieb unserer Sportclubs entstehen Treibhausgas-Emissionen und hinterlassen einen Fußabdruck in unserem Ökosystem“, erklärt Frosch Nachhaltigkeitsmanager Sebastian Rosendahl. Grundsätzliches Ziel sei es, durch klimafreundliche Maßnahmen diese Emissionen zu reduzieren und möglichst klein zu halten. Die verbliebenen Emissionen, die teilweise vor Ort nicht vermeidbar sind, gleicht Frosch nun über Klimazertifikate aus. Dabei gelte ein wichtiger Grundsatz, so Rosendahl: „Wir wollen nach Möglichkeit Emissionen vermeiden oder wenigstens reduzieren. Wo das nicht geht, gleichen wir aus. Für uns eine der wichtigsten Leitlinien für effektiven Klimaschutz.“

Mit dem Kompostierungsprojekt in Südafrika wollen die Münsteraner Frösche ökologisch, ökonomisch und sozial Positives in einem Land bewirken, in das der Pauschalveranstalter auch Reisen anbietet. Die Kompostierungsanlage nimmt biologisch abbaubare Abfälle aus Garten- und Parkanlagen von Kapstadt auf. Durch den kontrollierten aeroben Prozess der

Ansprechpartner

Sebastian Rosendahl
Pressesprecher

+49 251 927 88 78
sebastian.rosendahl@
frosch-sportreisen.de

www.frosch-sportreisen.de/presse
[www.facebook.com/
Frosch.Sportreisen](https://www.facebook.com/Frosch.Sportreisen)

Frosch Sportreisen GmbH
Dahlweg 112, 48153 Münster

Kompostierung wird die Entstehung des Treibhausgases Methan bei der Zersetzung der Abfälle vermieden. Es ergeben sich jährliche Emissionseinsparungen die umgerechnet rund 60.000 Tonnen CO₂ entsprechen, außerdem entsteht kontrollierter mikrobiologischer Kompost (CMC). So werden nicht nur Wasseraufnahmefähigkeit und Qualität der Böden in der Region um Kapstadt und die Widerstandsfähigkeit der Nutzpflanzen durch die Düngung mit dem mikrobiologischen Kompost verbessert. Auch die ökonomische Situation der Landwirte soll das Projekt positiv beeinflussen, da weniger Geld für chemische Dünge- und Pflanzenschutzmittel aufgebracht werden muss. Zudem sollen durch das Projekt über 55 Arbeitsplätze im Süden des afrikanischen Landes entstehen.

Weitere Informationen zum CO₂-Ausgleich finden Sie unter <http://www.frosch-sportreisen.de/info/klimaschutz.aspx>.

Über Frosch Sportreisen

Frosch Sportreisen weitet sein Engagement für mehr Nachhaltigkeit in den vergangenen Jahren kontinuierlich aus. Entwicklungshilfeprojekte in Afrika und Asien unterstützen die Münsteraner genauso wie den CO₂-Ausgleich bei Flugreisen der Frosch-Gäste oder den Einsatz regionaler und Bio-Produkte in den eigenen Küchen. Seit 2015 betreibt der Spezialveranstalter für Sport- und Aktivreisen seine Zentrale in Münster klimaneutral und zeigt sich auch hier mit zahlreichen Maßnahmen nachhaltig engagiert.

Der Fokus der Frosch-Reisen liegt auf Reisezielen abseits des Massentourismus in exklusiven Unterkünften, einer umfangreichen Betreuung durch speziell ausgebildete Reiseleiter und Sportanimateure sowie diesem speziellen Frosch-Gefühl, das zwanglos individuelle Reisen und gemeinsame Gruppen-Erlebnisse vereint. Die Zielgruppen sind Familien, Paare, Singles und Alleinreisende im Alter zwischen 30 und 55 Jahren. Das Unternehmen wurde 1984 gegründet und beschäftigt heute 40 Festangestellte in der Zentrale in Münster sowie 500 Mitarbeiter an den Urlaubsorten. Im Jahr 2016 erreichte Frosch mit rund 30.000 Gästen einen Umsatz von über 27 Millionen Euro. Der Unternehmensname ist aus den Namen der Geschäftsführer Volker Frost und Holger Schweins entstanden.